4219 223

WE 1626 42

Bimmer
v. Rottenberg

Reichsministerium f. Wissenschaft, Erz. u. Volksb.
Eing. -6. MAI 1942

NATIONALBIBLIOTHEK

DER GENERALDIRECTOR

Zahl: 1439.

WIEN, I., den 4. Mai 1942.
Josefsplatz 1

Mir wurde mitgeteilt, daß der Dekan der philosophischen Fakultät der Universität Wien und Vorstand des Orientalischen Seminars Dr. C h r i s t i a n sich auf Weisung des Reichssicherheitshauptamtes beim Herrn Reichsminister um die Zuweisung der beschlagnahmten Privatbibliothek des Juden Dr.Norbert J o k l bewerben werde.

Dr. J o k l war Universitätsprofessor und Oberstaatsbibliothekar an der Wiener Universitätsbibliothek; nach dem Umbruch 1938 wurde er sofort pensioniert. Jokl war Albanologe und führte an der Universitätsbibliothek auch das Referat über vergleichende Sprachwissenschaften. Seine Privatbibliothek enthält Material, das er selbst als Referent bereits zum Teil an die Universitätsbibliothek brachte. Ich bin nun nicht der Meinung, daß Spezialbibliotheken wie diese zur Gänze einem Seminar zugewiesen werden sollen, da dadurch wichtiges Material der Benützung durch die Allgemeinheit verloren geht, weil es in einer Präsenzbibliothek nur einem ganz kleinen Kreise zugänglich bleibt. Angesichts der großen Schwierigkeit, gerade albanische Literatur zu beschaffen, bitte ich um Zuweisung der ganzen Bibliothek an die Nationalbibliothek, die dann von sich aus alle Werke, die sich als Doppelstücke herausstellen sollten, in erster Linie der Universitätsbibliothek, falls sie auch dort bereits vorhanden sind, dem Orientalischen Seminar abgeben würde. Gerade die gesamte auf Albanien und den Balkan bezügliche Literatur ist in einem orientalischen Seminar fehl am Platz, würde aber die Bestände der Südost-Europa-Abteilung der Nationalbibliothek im Interesse der Allgemeinheit und des wachsenden Entlehndienstes wesentlich abrunden helfen.

Ich bitte daher um Ablehnung der Bitte des orientalischen Seminars und um Entscheidung im Sinne meines Antrages.

An den
Herrn Reichsminister für Wissenschaft
Erziehung und Volksbildung
B e r l i n W 8